

## § 13 b und Flächenverbrauch

**BUND-Statement bei Veranstaltung der GRÜNEN**

im Kreis Sigmaringen am 4. Februar 2019

### Entwicklung der Flächeninanspruchnahme für Wohnungsbau

- Flächenverbrauch in Ba Wü wieder angestiegen – auf 7,9 Hektar pro Tag.  
Nachhaltigkeitsziel des Landes: 3,0 ha/Tag !!! (Quelle: PM LNV 21.4.2018)
- Im Kreis SIG steigender Flächenverbrauch trotz Rückgang Bevölkerung (in 9 Jahren 267 ha neu mit Wohnungen bebaut, obwohl Rückgang Einwohner um 1,15% !!)

### Entwicklung Bevölkerung und Wohnbaufläche Region Bodensee-Oberschwaben

Bevölkerung				Wohnen		in ha		
	2017	2008	2008-2017	2008-2017	2008	2017		
Kreis SIG	130.192	131.695	- 1.503	-1,15 %	10%	267	2.643	2.910
Kreis RV	283.264	276.474	+ 6.790	+2,45 %	10%	445	4.343	4.788
Kreis FN	214.655	207.766	+ 6.889	+3,30%	10%	285	2.842	3.127

Quelle: [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

### Bauen auf der grünen Wiese mit § 13b

#### Kritik Private Naturschutzverbände

- Keine Schaffung preiswerten Wohnraums sondern überwiegend freistehende Einfamilienhäuser
- Keine Entwicklung aus Flächennutzungsplan und Regionalplan – Ausweisung von Baugebieten auch in Dörfern ohne gute Infrastruktur (schlechter ÖPNV, kein Bäcker/Laden, kein Kindergarten)
- Keine Umweltprüfung - Kein Ausgleich – zweierlei Baurecht
- EU-Klage der Naturschutzverbände

## **Kritik Kommission Bodenschutz & Kommission nachhaltiges Bauen am UBA**

- Kommissionen fordern im November 2017 die Abschaffung des § 13 b
- Kritik: es entfallen verschiedene Pflichten der Bauleitplanung, etwa die Umweltprüfung, die Eingriffs-/Ausgleichsregelung, die Entwicklung aus dem Flächennutzungsplan und die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung
- § 13 b steht im Widerspruch zum europäischen Recht über die Umweltprüfung bestimmter Pläne und zu den Grundsätzen des deutschen Städtebaurechts
- § 13 b konterkariert das 30 ha-Ziel der Bundesregierung sowie die Bodenschutzklausel, den Vorrang der Innenentwicklung vor der Außenentwicklung, das Prinzip der Stadt der kurzen Wege sowie die selbst gesetzten Klimaschutz und -anpassungsziele.

## **Novelle/Evaluierung**

- BUND hat Landesregierung aufgefordert; auf Abschaffung § 13 b hinzuwirken (PM 4. Oktober 2018)

### **Wenigstens:**

- Umweltprüfung und Ausgleichsmaßnahmen
- Verdichtetes Bauen – keine freistehenden Einfamilienhäuser

## **Flächen gewinnen**

- Große Parkplätze 2 – 3 geschossig, einfach, nachverdichten!
- Supermärkte aufstocken
- Leerstände nutzen/umnutzen (landwirtschaftliche Gebäude, Steuer !!!)
- Büros über Produktionshallen

**Wir brauchen Gesetze und Förderprogramme für intelligentes Bauen!! (Flächen, Energie und Ressourcen schonend)**

Ulfried Miller  
BUND-Regionalverband Bodensee-Oberschwaben